

Mark Pieth

Goldwäsche – Die schmutzigen Geheimnisse des Goldhandels

Der umfassende Beitrag zur Aufklärung über eine Branche, deren glanzvolle Seite nicht zuletzt auch das Schweizer Selbstverständnis prägt.

- Die explosive Hintergrundanalyse zu einer globalen und schweizerischen Schlüsselwirtschaft
- Schließt an das »Rohstoff«-Buch der Erklärung von Bern (EvB, heute Public Eye) bei Salis an
- Auch Wirtschaftsführern und Politikerinnen jeglicher Couleur empfohlen

Die brisante, exklusiv recherchierte Darstellung eines wirtschaftspolitischen Schlüsselthemas führt sowohl zur glitzernden Welt der Goldverarbeitung als auch zu den übelsten Minenregionen der Welt.

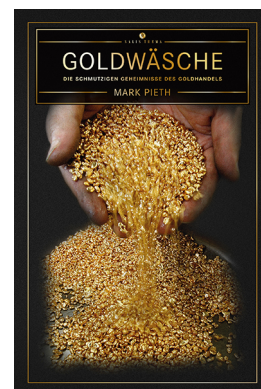
Mark Pieth beleuchtet die historischen Wurzeln des Goldhandels und die aktuellen Lieferketten, von den Minen über die Raffinerien und geheimen Zwischenhändler bis zu den Konsumenten: den Zentralbanken, Investoren, Juwelieren und Uhrmachern. Und er offenbart die enorme Problembelastung der Goldgewinnung, die mangels verbindlicher Regulierung im Verborgenen bleibt: schwere Umweltzerstörung, Zwangsarbeit, Menschenhandel, Vertreibung, Geldwäscherei. Pieth schildert dabei komplizierte Sachverhalte verständlich und packend.

Die Schweiz ist nicht nur eine Großmacht im Finanzbereich und im Rohstoffhandel, dessen skandalöse Funktionsweisen das »Rohstoff«-Buch der Erklärung von Bern (EvB, heute Public Eye) bei Salis offenlegte. Auch im globalen Goldhandel ist die Schweiz führend. Doch während etwa die EU bestehende OECD-Richtlinien jüngst in verbindliches Recht überführt hat, setzt die Schweiz weiterhin auf freiwillige Selbstregulierung.

Mit diesem aufsehenerregenden Buch führt Mark Pieth erstmals umfassend vor Augen, wie der globale Goldmarkt funktioniert, welche Rolle die Schweiz dabei spielt, wo die verborgenen Missstände liegen und wie die Menschenrechte in diesem Bereich auf glaubwürdige Weise geschützt werden können.



MARK PIETH, geboren 1953, ist seit 1993 Professor für Strafrecht, Strafprozessrecht und Kriminologie an der Universität Basel. Er ist Gründer und Präsident des »Basel Institute on Governance« und bekannt für seine Vorreiterrolle bei Initiativen zur Bekämpfung von Korruption und Geldwäscherei. 1990 bis 2013 war er Präsident der OECD-Arbeitsgruppe zur Bekämpfung der Korruption im internationalen Geschäftsverkehr, 2004 in der Volcker-Kommission zur Aufklärung des Öl-für-Lebensmittel-Skandals der UNO, 2016 Mitglied eines von der Regierung Panamas eingesetzten Expertengremiums für eine verbesserte Transparenz der Finanz- und Rechtssysteme des Landes, aus dem er sich gemeinsam mit Joseph E. Stiglitz aus Protest gegen Arbeitsbeschränkungen zurückzog.



BUCHANGABEN

Mark Pieth

Goldwäsche – Die schmutzigen Geheimnisse des Goldhandels

Gebunden, Goldfolienprägung, Lesebändchen, durchgehend vierfarbig, mit zahlreichen Fotos und Grafiken, 304 Seiten, 15.5 x 22 cm

€ (D) 24.00 | CHF 32.00

ISBN 978-3-906195-93-3

Erscheinungstermin 19.06.2019

AUCH ERHÄLTlich ALS ENGLISCHE AUSGABE

Mark Pieth

Gold Laundering – The dirty secrets of the gold trade – And how to clean up

Broschur, durchgehend vierfarbig, mit zahlreichen Fotos und Grafiken, 300 Seiten, 15.5 x 22 cm

€ (D) 18.00 | CHF 24.00

ISBN 978-3-906195-95-7

Erscheinungstermin 01.07.2019

PRESSEKONTAKT SCHWEIZ

Eleonora Holthoff • Elster & Salis AG • Löwenstrasse 2 • CH-8001 Zürich
eh@elsterverlag.ch • Tel +41 44 385 55 10 • Mob +41 79 858 61 34